

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Klima, Umwelt und Grün	22.04.2021

### **Beantwortung der Anfrage von Frau Lange vom 04.03.2021 zu Sektorale Ziele des Klimarates**

#### **1.1.1 Beantwortung der Anfrage betreffend Sektorale Ziele des Klimarates 3685/2020**

SE Frau Lange übermittelt folgende Anfrage per E-Mail:

Der Kölner Klimarat arbeitet mit denselben Sektorenzielen, wie das Bundesministerium für Umwelt und Naturschutz für Deutschland, siehe Tabelle:

Energie	62 Prozent
Mobilität	42 Prozent
Gebäude	67 Prozent
Industrie	51 Prozent
Landwirtschaft	34 Prozent

Allerdings strebt die Bundespolitik hiermit insgesamt eine Reduzierung von 55 Prozent an, während Köln zurzeit nur 50 Prozent anstrebt.

Ist es sinnvoll, obwohl Köln als Großstadt eine andere Struktur als Gesamtdeutschland hat, keine eigenen, auf Köln zugeschnittenen Ziele zu definieren?

Die Prozentangaben in den einzelnen Sektoren sollen die Einsparziele bis 2030 gegenüber 1990 darstellen. Welche Daten hat die Stadt Köln über die Treibhausgasimmissionen von 1990 in den oben genannten Sektoren oder anders gefragt, was ist die jeweilige Ausgangsgröße in Tonnen CO<sub>2</sub> und wie soll die neu zu erstellende Energie- und Treibhausgasbilanz an die geänderten Sektoren angepasst werden ohne ihre Vergleichbarkeit zu den alten Bilanzen zu verlieren.

#### **Die Verwaltung antwortet hierzu:**

Zur Erstellung der Strategie „klimaneutrales Köln“ wurde eine externe fachliche und konzeptionelle Begleitung ausgeschrieben.

Die Ausschreibung umfasst u.a. die Erstellung bzw. Fortschreibung einer Energie- und THG-Bilanz für Köln sowie eine fachliche Einschätzung/ Beurteilung der durch den Klimarat und seine Projektgruppen definierten sektoralen strategischen Zwischenziele.

Sobald erste Ergebnisse des externen Gutachters vorliegen, wird die Verwaltung nochmals zu der Anfrage Stellung nehmen.

**gez. Dr. Rau**